

AUSZEICHNUNG

Großes Lob der Ministerin für „Kalk Gestalten“

Die Bürgerstiftung „Kalk Gestalten“ darf sich als eine der „besten Brückenbauer zwischen Kulturen“ feiern lassen. Die Kalker haben mit einer Bürgerstiftung aus dem bayrischen Holzkirchen den bundesweiten Ideenwettbewerb der Herbert-Quandt-Stiftung gewonnen. Eine unabhängige Expertenjury hielt deren beide Projekte gleichermaßen für herausragend und setzten beide auf den ersten Platz – verbunden mit einem Preisgeld von je 12 000 Euro. Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig zeigte sich bei der Preisverleihung am Dienstagmittag in Berlin begeistert von den Ideen der Ausgezeichneten: „Sie haben wertvolle Beiträge für ein gutes Zusammenleben geleistet. Darauf können Sie stolz sein.“ Bürgerschaftliches Engagement sei keine Selbstverständlichkeit, sondern entscheidend für den Frieden in unserem Land. In Kooperation mit dem Verein Integrationshaus will „Kalk gestalten“ Zuwanderer und Migranten sensibilisieren, sich in der neuen Heimat ehrenamtlich zu engagieren. So hat die Stiftung zum Motto „Sei dabei! Für dich, für mich, für alle!“ soziale Einrichtungen besucht und eigene Projekte entwickelt. (NR)